

Dr. phil. Sonja Witte

Curriculum vitae

Seit 2014

Wissenschaftliche Mitarbeiterin im MA Studiengang Psychoanalytische Kulturwissenschaften an der International Psychoanalytic University (IPU) Berlin

2017

Lehrbeauftragte der Universität Oldenburg/Institut für Philosophie

2016

Lehrbeauftragte der Universität Bielefeld/Fakultät für Erziehungswissenschaft

2016

Promotion (Dr. phil.) an der Universität Bremen mit der Arbeit „Nicht Jenseits der Subjekte: Eine Studie über Dynamiken des Unbewussten in der Kulturindustrie am Beispiel psychoanalytischer Filmtheorien“ (summa cum laude)

2015

Lehrbeauftragte der Universität Bielefeld/Fakultät für Erziehungswissenschaft

2012-2013

Wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-Projekt „Übergriffe und Objekte – Bilder und Diskurse kindlich-jugendlicher Sexualität“ unter der Leitung von Prof. Insa Härtel, International Psychoanalytic University Berlin (2014 publiziert im transcript-Verlag: Kinder der Erregung – „Übergriffe“ und „Objekte“ in kulturellen Konstellationen kindlich-jugendlicher Sexualität)

2012

Lehrbeauftragte der Universität Bremen/Institut für Ethnologie und Kulturwissenschaft

2011

Lehrbeauftragte der Universität Oldenburg/Institut für Philosophie

2008-2011

Lehrbeauftragte der Universität Bielefeld/Fakultät für Erziehungswissenschaft

2008-2011

Promotionsstipendium der Hans-Böckler-Stiftung

2007-2008

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für das THEALIT - FRAUEN.KULTUR.LABOR. Bremen

1999-2006

Studium der Kulturwissenschaft, Soziologie und Philosophie an der Universität Bremen; Magisterarbeit „Das Wunder von Bern. Katharsis der Nation – Eine psychoanalytische Filminterpretation“ (1,0)

Dr. phil. Sonja Witte

IPU Berlin
Stromstr. 3b - Raum 0.30
10555 Berlin

Tel.: +49 30 300 117-742
Fax: +49 30 300 117-509

sonja.witte@ipu-berlin.de

Forschungsschwerpunkte

- Kritische Theorie des Unbewussten in der Kulturindustrie
- (Psychoanalytische) Film- und Kulturtheorie
- Sexualitäts- und Geschlechterforschung
- Alltags- und Konsumkultur

Mitgliedschaften

- Gesellschaft für psychoanalytische Sozialpsychologie (GfpS)
- Zentrum für Medien-, Kommunikations- und Informationsforschung (ZeMKI), Universität Bremen
- Forschungsnetzwerk Heil versprechen: Kulturelle Gefüge, Wünsche, Phantasmen

Lehrveranstaltungen

SoSe 2017

Seminar: Vom Prothesengott zum Google Glass - Technik/Körper/Psyche;

International Psychoanalytic University (IPU) Berlin/Studiengang Psychoanalytische Kulturwissenschaften

Seminar: Neue Medien;

International Psychoanalytic University (IPU) Berlin/Studiengang Psychoanalytische Kulturwissenschaften

Seminar: ES steht auf dem Spiel... Psychoanalyse und Adornos Kritik der Kulturindustrie;

Universität Oldenburg/Institut für Philosophie

WiSe 2016/2017

Seminar: Sprache/Stimme/Literatur;

International Psychoanalytic University (IPU) Berlin/Studiengang Psychoanalytische Kulturwissenschaften

Seminar: Verführung zur Unterwerfung – Zum Verhältnis von Institution und Subjekt am Beispiel (unbewusster) Prozesse in der totalen Institution Napola und deren intergenerationellem Weiterwirken;

Universität Bielefeld/Fakultät für Erziehungswissenschaft

SoSe 2016

Seminar: Psychoanalytische Gesellschafts- und Kulturanalyse;

International Psychoanalytic University (IPU)/Balintgruppenleitung-Weiterbildung

WiSe 2015/2015

(Ring-)Vorlesung: Methodische Einführung Psychoanalytische Kulturwissenschaften;

International Psychoanalytic University (IPU) Berlin/Studiengang Psychoanalytische Kulturwissenschaften

SoSe 2015

Vorlesung: Phantasmen/Affekte – Von der Phantasmagorie des Warenfetischs zum Autoritä-ren Charakter;

International Psychoanalytic University (IPU) Berlin/Studiengang Psychoanalytische Kulturwissenschaften

WiSe 2014/2015

Seminar: Dinge und Eigenarten des Alltagslebens – Alltägliche (Re-)Produktion, Kunst und unbewusste Prozesse;

International Psychoanalytic University (IPU) Berlin/Studiengang Psychoanalytische Kulturwissenschaften

SoSe 2014 und WiSe 2014/2015

Seminar: Zwischen Trieb, Wunsch und Moral: Gesellschaftliche Bilder infantiler Sexualität aus psychoanalytischer und ideologiekritischer Sicht (gemeinsam mit Melanie Babenhauser-heide); Universität Bielefeld/Fakultät für Erziehungswissenschaft

SoSe 2012

Seminar: Mensch und Maschine im Kino – Über die Macht der Wirkung des kinematographischen Apparates. Eine Einführung in technikzentrierte Filmtheorien; Universität Bremen/Institut für Ethnologie und Kulturwissenschaft

SoSe 2011

Seminar: Das Verhältnis von Technik und unbewusstem Wunsch im Kino – Eine Einführung in Psychoanalytische Filmtheorie und Adornos Kritik der Kulturindustrie; Universität Oldenburg/Institut für Philosophie

WiSe 2009/2010, SoSe 2010 und WiSe 2010/2011

Seminar: Postnazistische Generationengeschichte - Die Bedeutung des NS in den Familien der (potentiellen) TäterInnen (gemeinsam mit Melanie Babenhauserheide); Universität Bielefeld/Fakultät für Erziehungswissenschaft

WiSe 2008/2009 und SoSe 2009

Seminar: Geschlecht, Sexualität und Subjektkonstitution in der Psychoanalyse (gemeinsam mit Melanie Babenhauserheide); Universität Bielefeld/Fakultät für Erziehungswissenschaft

SoSe 2008

Seminar: Psychoanalyse und Geschlecht (gemeinsam mit Melanie Babenhauserheide); Universität Bielefeld/Fakultät für Erziehungswissenschaft